
09. November 2011 - 00:04 Uhr · Innviertel

Innviertel

Streicheleinheiten für „Pico“ und „Ilvy“ in der Volksschule

OSTERMIETHING. Kind und Hund – passt das zusammen? Ja, lautet die Antwort, wenn die Voraussetzungen stimmen. Und in der Volksschule Ostermie-thing haben sie gestimmt, als „Pico“ und „Ilvy“ jetzt auf Besuch kamen.

„Pico“ und „Ilvy“ sind Therapiehunde des Österreichischen Tierschutzvereins. „Es ist immer wunderbar zu sehen, wie viel Spaß Kinder mit Hunden haben und wie viel Gefühl sie ihnen entgegenbringen“, so Geschäftsführerin Susanne Hemetsberger, die betont, dass es natürlich auch den beiden bellenden Vierbeinern gut gefallen hat.

Der Hauptpart während des Besuchs lag bei den Hundeführern Lara und Armin Widauer. Sie klärten die Kinder spielerisch über den richtigen und sicheren Umgang mit Hunden auf und sprachen auch über „Hundeberufe“ wie jene des Blinden- und Therapiehundes.

„Pico“ und „Ilvy“ dienten dabei als Studienobjekte und verhielten sich entsprechend artig. Als Lohn gab es viele Streicheleinheiten von den Kindern. Sowohl die Kleinen als auch die Vierbeiner fühlten sich in ihrer Rolle pudelwohl.

„Hunde sind ein zentraler Faktor in unserer Gesellschaft“, betont Susanne Hemetsberger. Deshalb hätten sie auch einen artgerechten Umgang seitens des Menschen verdient. Der Österreichische Tierschutzverein habe bundesweit zahlreiche Therapiehunde-Teams im Einsatz, die in Kindergärten, Schulen, Behinderteneinrichtungen und Seniorenheimen wertvolle Dienste leisten würden. (ho)

[Bild vergrößern](#)



„Pico“ gibt artig die Pfote. Bild: privat

Quelle: OÖNachrichten Zeitung

Artikel: <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/innviertel/art70,756067>

© OÖNachrichten / Wimmer Medien 2011 · Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung